

# PRESSEINFORMATION

## Apotheker: Genau mein Ding!

**Stuttgart, 15. Juni 2010** – Wer an „Apotheker“ denkt, hat zumeist den in der öffentlichen Apotheke vor Augen. Und das ist auch nicht falsch, denn in diesem für alle deutlich erkennbaren Bereich arbeiten die meisten Apotheker. Und doch bietet kaum ein naturwissenschaftlicher Beruf so viele verschiedene Facetten.

Einmal ist der engagiert forschende Wissenschaftler gefragt, dann wieder der einfühlsam zuhörende Gesprächspartner des Patienten oder aber der scharf kalkulierende Projektmanager. Und genau das macht den Reiz dieses Berufes aus.

Der Apothekerberuf bietet viele spannende Entwicklungsperspektiven für ein abwechslungsreiches und interessantes Berufsleben. Apotheker arbeiten ebenso in der Industrie, in Krankenhäusern, im Großhandel, in der Wissenschaft und Forschung, in Gesundheitsbehörden und Verwaltung, Fachverlagen, der Bundeswehr und den Krankenkassen. Einmal geht es um Fragen der Arzneimittelentwicklung, Herstellung oder Zulassung, dann wieder um die Beratung von Patienten und Ärzten in der Arzneimitteltherapie.

Voraussetzung für das Pharmaziestudium ist das Abitur. Vor allem sollte Interesse für naturwissenschaftliche Fächer vorhanden sein. Denn als Apotheker isoliert man zum Beispiel Inhaltsstoffe aus Pflanzen und stellt daraus Arzneimittel her. Die enthaltenen Stoffe entfalten dann im Körper ihre Wirkung. Um diese komplexen Vorgänge richtig zu verstehen und anzuwenden, sind Interesse und Kenntnisse für Biologie und Chemie bis hin zur Molekularbiologie eine der Voraussetzungen.

Ebenso ist als Apotheker kommunikative Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Geduld gefragt. Gerade in der öffentlichen Apotheke, wo die meisten Apotheker tätig sind. In Baden-Württemberg gewährleisten 2.744 öffentliche Apotheken die Arzneimittelsicherheit. 2.386 selbständige Apothekeninhaber mit 4.223 angestellten Apothekern sorgen in den Apotheken für die kompetente Beratung der Patienten.

Die jüngste „stern-JobAmpel“ (stern, 27.05.2010) bestätigt approbierten Pharmazeuten „leichten Einstieg, schnellen Aufstieg und kaum Risiken und Nebenwirkungen.“ Wer als junger Mensch einen naturwissenschaftlich reizvollen, hochqualifizierten, familienfreundlichen und abwechslungsreichen Beruf sucht, ist in der Apotheke richtig. Weitere Informationen finden Interessierte unter [www.studier-pharmazie.de](http://www.studier-pharmazie.de). Am 17. Juni ist Tag der Apotheke: Pharmazie - genau mein Ding

**Ihre Interviewwünsche und Rückfragen richten Sie bitte an:**

**Landesapothekerkammer Baden-Württemberg**

Stefan Möbius, Pressesprecher, T.: 0711 99347-50 oder unter [presse@lak-bw.de](mailto:presse@lak-bw.de)

**Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V.**

Carmen Gonzalez, Pressesprecherin, T.: 0711 22334-77 oder unter

[presse@apotheker.de](mailto:presse@apotheker.de)

Jetzt Fan werden: Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V. auf [www.facebook.de](http://www.facebook.de)

